



Do., 10.09.20 - Mi., 30.09.20 | 21 Tage ab € 3.399,-

AktivPlus

Südafrika mit Lesotho AktivPlus

Buntes Naturparadies

Highlights

- › Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug durch den Krüger N.P.
 - › Wanderung auf dem Otter Trail im Tstisikamma N.P.
 - › die Kap-Halbinsel mit dem Rad entdecken
- › zu Fuß durch die Bergnebelwälder der Amatola Mountains

Südafrikaner sind Menschen, die gerne draußen sind. Und wen wundert das angesichts der fantastischen Natur! Machen wir es wie sie, schnappen uns Fahrräder und radeln am Kap der Guten Hoffnung entlang. In den Drakensbergen und am Blyde River Canyon ziehen wir uns die Trekkingschuhe an: Herrliche Pfade, klare Bergbäche, atemberaubende Ausblicke auf beeindruckende Bergmassive erwarten uns. Wir bleiben aktiv – während wir in Lesotho durch traumhafte Landschaften trekken, streifen wir in den Amatola Mountains durch den Bergnebelwald vorbei an Wasserfällen und Baumgiganten. Auf dem Otter Trail im Tsitsikamma-Nationalpark wandern wir auf dem ältesten Trekkingpfad Südafrikas entlang des Indischen Ozeans. Durchatmen können wir im Krüger-Nationalpark, wenn wir teilweise im offenen Safarifahrzeug in der Savannenlandschaft ganz entspannt Ausschau nach den Big Five halten. Und selbst in Kapstadt können wir es nicht lassen: Auch hier schnüren wir die Wanderschuhe und erklimmen den Tafelberg zu Fuß!

Tag 1 - Do., 10.09.20

Flug nach Johannesburg

Nach Südafrika

Dein Flug nach Johannesburg startet am Abend von Frankfurt. Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Via Doha fliegst du über Nacht nach Südafrika.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Fr., 11.09.20

Johannesburg – Blyde River Canyon

Panoramafahrt

Unser Reiseleiter erwartet euch schon, wenn ihr am Morgen in Johannesburg landet. Wir lassen die Großstadt gleich hinter uns, denn unsere Fahrt führt in die nördlichen Ausläufer der Drakensberge zum beeindruckenden Blyde River Canyon, wo wir ganz in der Nähe unser Quartier beziehen. Die weitläufige Anlage mit Pool und großem Restaurant ist der ideale Ausgangspunkt für unsere Wanderung am nächsten Tag.

Fahrstrecke: 370 km | **Übernachtung:** Blyde Canyon, A Forever Resort*** am Blyde River Canyon | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - Sa., 12.09.20

Blyde River Canyon

Südafrikas „Grand Canyon“

Wir wollen zum Blyde River Canyon und aktiv sein. So wandern wir auf dem Leopard Trail entlang des Canyons und genießen dabei spektakuläre Ausblicke auf die Three Rondavels. Ziel sind auch die Bourke's Luck Potholes, tiefe Auswaschungen und Felsformationen, die vor Jahrmillionen entstanden sind. Relaxe anschließend im schönen Garten der Lodge und kühl dich im Pool ab.



ca. 3–4 h (ca. 5 km ↑ 200 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: 200 km | **Übernachtung:** Blyde Canyon, A Forever Resort*** am Blyde River Canyon | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 4 - So., 13.09.20

Blyde River Canyon – Krüger N.P. – Hazyview

Auf Spurensuche im Krüger N.P.

Südafrika zu besuchen, heißt auch möglichst die „Großen Fünf“ zu sehen: Löwe, Büffel, Elefant, Nashorn und Leopard. Wo gäbe es einen besseren Platz auf der Welt als im Krüger-Nationalpark? Am Morgen machen wir uns auf in das ca. zwei Millionen Hektar große Schutzgebiet, um mit unserem Gruppenfahrzeug auf Spurensuche nach Giraffen und Löwen zu gehen. Erst am frühen Abend verlassen wir den Park, denn es sind nur 20 km bis zu unserer Unterkunft. Sollte noch etwas Zeit sein, könnt ihr vor dem Abendessen einen kleinen Spaziergang durch den tropischen Garten der Lodge unternehmen oder ein Bad im Felsenpool nehmen.

Fahrstrecke: 200 km | **Übernachtung:** Gecko Lodge*** in Hazyview | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 5 - Mo., 14.09.20

Krüger N.P.

Es wird wild

Heute geht es weiter auf Pirsch! Am frühen Morgen nach einem wärmenden Kaffee und einem kleinen Frühstück nutzen wir hierfür ein offenes Safarifahrzeug. Der Blick aus den hohen Fahrzeugen ist fantastisch und wir sollten die Augen aufhalten, denn die Tiere sind bereits früh auf den Beinen! Unser Reiseleiter und/oder ein englischsprachiger Ranger kennen sich hervorragend aus und haben den richtigen Riecher, um die Tiere aufzuspüren. Am Mittag steigen wir in unser Gruppenfahrzeug um und mit unserem Reiseleiter geht es wieder los ins Dickicht. Wir entdecken die unterschiedlichen Facetten des wilden Lebens im südlichen Afrika bei weiteren spannenden Tier- und Vogelbeobachtungen. Der Krüger-Nationalpark beherbergt etwa 150 verschiedene Säugetierarten. Zu solch einer Artenvielfalt zählen sowohl die ganz großen als auch die kleinen Tiere.

Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Gecko Lodge*** in Hazyview | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 6 - Di., 15.09.20 Hazyview – Drakensberge

Auf in die Berge!

Fünf bis sechs Stunden Fahrt trennen uns von unserem nächsten Ziel. Von der üppigen und fruchtbaren Landschaft der Buschsavanne geht die kontrastreiche Reise weiter nach Süden bis in die unendliche Weite des Hochlandes. Nicht nur landschaftlich, sondern auch historisch ist die Gegend interessant. So fanden hier während der Kolonialzeit viele Schlachten statt – unser Reiseleiter wird es uns berichten. Nach unserer Ankunft im Hotel und der langen Fahrt lädt die herrliche Landschaft zu einem Spaziergang ein. Am Abend kannst du dich, wenn du möchtest, in einem der zwei modernen Restaurants verwöhnen lassen.

 ca. 1 h (Höhenmeter und Länge variieren je nach gewählter Route)

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Vulintaba Country Hotel** in den Ausläufern der Drakensberge | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mi., 16.09.20 Drakensberge – Bergville

Atemberaubende Aussichten

Unsere Reise geht weiter Richtung Cathedral Peak Mountain Reserve. Für eine Pause in Winterton unterbrechen wir die Fahrt und decken uns im Supermarkt für die nächsten Tage ein. Leckeren Cappuccino und Snacks gibt es im „Pig and Plough“ und im angrenzenden Shop findet ihr schöne Souvenirs, Wein und selbstgemachte Konfitüre. Am Nachmittag steht eine Wanderung auf dem Doreen Falls Trail auf dem Programm. Über Felder und Weiden mit herrlichem Ausblick auf das Tal gelangen wir nach etwa einer Stunde zum schönen Doreen Wasserfall. Am frühen Abend erreichen wir unsere Unterkunft, die auf einem Farmgelände etwas außerhalb von Bergville liegt. Hier können wir die Ruhe der schönen Natur genießen und im halboffenen à la carte Restaurant mit Blick in den Garten unser Abendessen genießen.

 ca. 2 h (Höhenmeter und Länge variieren je nach gewählter Route)


Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Bingelesa Guest House(*) bei Bergville | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Do., 17.09.20 Bergville – Royal Natal N.P. – Bergville

Wandern vor herrlicher Bergkulisse

Wer die Berge wirklich erleben will, für den heißt es „Trekkingsschuhe raus“ und wandern. Unsere Fahrt führt uns heute in den Royal Natal-Nationalpark, hier gibt es verschiedene Wanderrouten, die

unser Reiseleiter mit uns besprechen wird. Welche wir nehmen, ist wetterabhängig, und ob etwas schwerer oder leichter, länger oder kürzer, entscheidet ihr. Auf jeden Fall warten auf uns tolle Naturerlebnisse: Gewaltige Felswände, Wasserfälle und Wildbäche sind Markenzeichen dieser Region. Wir unterbrechen unsere Tour immer wieder für Stopps an markanten Aussichtspunkten und natürlich für unser Picknick.

 ca. 5-6 h (Höhenmeter und Länge variieren je nach gewählter Wanderroute; entsprechend der Fitness der Gruppe)

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Bingelesa Guest House **(*) bei Bergville | Mahlzeiten: F, M

Tag 9 - Fr., 18.09.20 Bergville – Lesotho

Das Dach Afrikas ...

... wird das Königreich Lesotho genannt. Wir starten heute gegen 08:00 Uhr, denn ca. fünf Stunden Fahrt und ein Grenzübertritt (heute gehört der Reisepass ins Handgepäck!) liegen vor uns. Kurz vor unserer Unterkunft verlassen wir die Teerstraße und legen das letzte Stück auf einer holprigen Schotterpiste zurück. Der Stopp am Gates of Paradise Pass auf 2.001 m Höhe darf natürlich nicht fehlen. Entspannung pur ist dafür in Malealea angesagt. Die Unterkunft ist recht einfach, aber wird mit viel Engagement betrieben, da örtliche Projekte durch die Einnahmen unterstützt werden. Ein paar freie Stunden bleiben noch: Vielleicht hast du Lust, einen Einblick ins Leben der Einheimischen zu bekommen? Spaziere einfach ins nahegelegene Dorf mit seinen traditionellen Basotho-Hütten. Dies ist allein oder mit einem lokalen Führer möglich (optional)! Am Abend kann im Restaurant der Lodge gegessen werden oder du versorgst dich im kleinen Laden vor Ort mit Lebensmitteln. Die Stromversorgung wird am späten Abend abgeschaltet, aber wer benötigt schon elektrisches Licht bei diesem sagenhaften Sternenhimmel?

Fahrstrecke: 390 km | Übernachtung: Malealea Lodge in Lesotho | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Sa., 19.09.20 Lesotho

Naturparadies im Land der Basotho

Lass dich heute von der Landschaft und den herzlichen Menschen verzaubern! Uns packt ein weiteres Mal die Wanderlust – unser Ziel ist der Botsoela-Wasserfall. Wir trekken über Stock und Stein, über Wiesen und entlang steiler Felsabbrüche. Unser lokaler Bergführer erzählt uns dabei viel über das Land, sein Dorf und die Leute, die hier in der Region leben. Bewundern können wir unterwegs auch (je nach Route) einige der zahlreichen, geheimnisvollen Felszeichnungen der San. Alternativ

kannst du die traumhafte Gegend auch auf dem Rücken der Pferde erkunden (optional).



ca. 4–5 h (ca. 12 km ↑ 250 m ↓ 250 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Malealea Lodge** in Lesotho | **Mahlzeiten:** F

Tag 11 - So., 20.09.20 Lesotho – Hogsback

Malerische Natur

Unser heutiges Ziel: Hogsback in Südafrikas Provinz Ostkap in den Amatola Mountains. Das Örtchen liegt in einer Berglandschaft rund 30 km nördlich des Städtchens Alice. Unsere Fahrt führt uns durch grünes Wiesenland und auf dem kurvenreichen Weg eröffnen sich uns fantastische Blicke auf Baumgiganten wie dem Yellowwood-Baum. Am Nachmittag erreichen wir unser strohgedecktes Hotel in der malerischen Umgebung von Hogsback. Lass den Tag entspannt mit einem guten Glas Wein am offenen Kaminfeuer ausklingen. Oder doch lieber bei einem Gesellschaftsspiel in lustiger Runde?

Fahrstrecke: 440 km | **Übernachtung:** Arminel*** bei Hogsback | **Mahlzeiten:** F

Tag 12 - Mo., 21.09.20 Amatola Mountains

Wasserfälle und Baumgiganten ...

... erwarten uns auf unserer Wanderung durch den afrikanischen Bergnebelwald. Wir schnüren die Wanderschuhe und los geht's. Pinienplantagen, Eichen, Walnussbäume, Narzissen und Rhododendren werden wir entlang der gewundenen Wanderwege im Wald bestaunen können. Landschaftlich reizvoll ist der afrikanische Nebelwald: An den Felswänden stürzt Quellwasser herunter und überall säumt dichtes Grün die Bachläufe. Ausschau sollten wir nach den bedrohten Kap-Papageien und den putzigen Weißkehlmeerkatzen halten. Abhängig vom Wetter werden wir vor Ort gemeinsam entscheiden, welchen Trail wir einschlagen. Im Winter kann es auch schon einmal schneien – dann gleicht diese Region einem zauberhaften Märchenwald. Leckere Gerichte finden wir am Abend im à la carte-Restaurant der Unterkunft.



ca. 5 h (10 km ↑ 200 m ↓ 200 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Arminel Hotel*** bei Hogsback | **Mahlzeiten:** F

Tag 13 - Di., 22.09.20 Hogsback – Tsitsikamma N.P.

Entlang der Garden Route

Die Fahrt heute bis zum Tsitsikamma-Nationalpark hat es in sich: Zunächst winden wir uns die

Serpentinen hinunter und zurück an den Indischen Ozean nach Port Elizabeth. Von hier aus fahren wir über die National Route 2 weitere 200 km. Unsere heutige Unterkunft ist in der kleinen Ortschaft Storms River Village am Tsitsikamma-Nationalpark gelegen. Freu dich auf einen idyllischen Garten und einen schönen Außenpool. Von hier aus kannst du auf gut ausgeschilderten Wegen noch einen kleinen Spaziergang auf eigene Faust unternehmen.

Fahrstrecke: ca. 400 km | **Übernachtung:** Tsitsikamma Village Inn*** am Tsitsikamma-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F

Tag 14 - Mi., 23.09.20 Tsitsikamma N.P.

Wanderung auf dem berühmten Otter Trail

Heute kommen wieder unsere Wanderschuhe zum Einsatz. Traumhafte Ausblicke auf die zerklüftete Küste erwarten uns! Wusstest du, dass der Tsitsikamma Forest der größte zusammenhängende Urwald Südafrikas ist und ein Großteil des geschützten Parks im Meeresbereich liegt? Wir wandern auf traumhaften Pfaden entlang der Küste, wo sich mit etwas Glück Delfine beobachten lassen. Ein paar neugierige Klippschliefer lassen sich bestimmt blicken! Unsere Wanderung auf einem Teilstück des Otter Trails zu einem direkt ins Meer endenden Wasserfalls ist mit drei bis vier Stunden etwas länger und anspruchsvoller. Belohnt werden wir hier mit einem herrlichen, natürlichen Pool – pack deine Badesachen aus! Ein Tipp für den Abend: die kleine Boutique-Brauerei direkt neben unserer Unterkunft. Hier kannst du vier verschiedene Biersorten verkosten, die alle nach dem deutschen Reinheitsgebot gebraut werden.



ca. 3–4 h (7 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 30 km | **Übernachtung:** Tsitsikamma Village Inn*** am Tsitsikamma-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 15 - Do., 24.09.20 Tsitsikamma N.P. – Swellendam – Montagu

Durch Obst- und Weinplantagen

Zunächst führt uns unsere Fahrt über die Garden Route weitgehend an der wunderschönen Küste entlang. Bei Mossel Bay lassen wir die Garden Route hinter uns und fahren durch die Kornkammer des Landes, wo im Frühling riesige Rapsfelder blühen, bis wir das hübsche Städtchen Montagu erreichen. Einen Zwischenstopp machen wir in der Ortschaft Swellendam am Fuße der Langeberge. Es bleibt Zeit, um ein paar Einkäufe zu erledigen und vielleicht für ein leckeres Getränk und ein traditionelles Bobotie im „The Old Gaol Coffee Shop“ direkt gegenüber der imposanten Kirche mit barocker Turmspitze, gotischen Fenstern und einem kapholländischen Giebel. Montagu erreichen wir am Nachmittag.

Umgeben von Obst- und Weinplantagen erwartet uns hier viktorianische und kapholländische Architektur. Unser TIPP: Wild und ein gutes Glas Wein aus der Region findest du am Abend im Wild Apricot Restaurant in Montagu.

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Montagu Country* bei Montagu oder Excelsior Manor Guesthouse***(*) bei Ashton | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Fr., 25.09.20

Joubertpark und der Gipfel des Bloupunt

Der Berg ruft!

Wanderschuhe an und raus in die schöne Natur! Ein kurzer Transfer bringt uns zum Joubertpark. Rund sieben Kilometer Fußmarsch und 1.000 m Höhenunterschied sind es von hier bis zum Gipfel. Wir trekken durch die schöne Bergwelt, vorbei an Schluchten, Bergbächen und schroffen Klippen mit kleinen Wasserfällen. Nach rund vier Stunden erreichen wir den 1.266 m hohen Gipfel des Bloupunt. Die Wanderung ist sicherlich eine Herausforderung, aber spätestens beim Blick in das Tal und die bei gutem Wetter atemberaubende Fernsicht sind alle Strapazen vergessen. Wir genießen die Aussicht, bevor wir wieder bergab wandern. Der Nachmittag gehört dir: Relaxen am schönen Pool der Unterkunft oder doch Lust auf Wellness im hoteleigenen SPA-Bereich (bei Unterbringung im Montagu Country Hotel)?



ca. 6-7 h (14 km ↑ 1.000 m ↓ 1.000 m)

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Montagu Country* bei Montagu oder Excelsior Manor Guesthouse***(*) bei Ashton | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Sa., 26.09.20

Montagu – Stellenbosch – Kapstadt

Alte Weingüter, edle Tropfen

Unsere Fahrt führt uns entlang einer schönen Panoramastraße durch die Winelands Südafrikas. Zahlreiche Weingüter und Weinorte liegen auf dieser Strecke und alles dreht sich hier um den Genuss. In Stellenbosch, einem der hübschesten Städtchen in dieser Region, haben wir ein wenig Zeit, um in dem schönen Ort zu verweilen. Bei einer Weinprobe dürfen wir anschließend einige der edlen Tropfen der Region probieren und uns ein wenig auf dem Weingut umschaun, bevor wir nach einer weiteren kurzen Fahrt am Abend die quirlige Metropole Kapstadt erreichen. Unser Hotel liegt fußläufig (ca. 25 Minuten) zum Stadtzentrum und den unzähligen Restaurants und Bars in der Bree- und Long Street.

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: aha Harbour Bridge** in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - So., 27.09.20

Kapstadt und Kap-Halbinsel

Mit dem Rad auf Entdeckungstour

Heute Morgen schlängeln wir uns entlang der atemberaubenden Küstenstraße Chapmans Peak Drive (nicht immer geöffnet, in diesem Fall wird eine alternative Route gewählt) Richtung Noordhoek. Wir machen hier einen ersten Stopp und bekommen bei unserem Besuch im Township Masiphumelele (nicht möglich während der Schulferien), übersetzt „wir werden es schon schaffen“, einen tollen Einblick in diverse Hilfsprojekte, die es dort gibt. Vor allem die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen wird hier großgeschrieben. Im Cape Peninsula-Nationalpark am Kap der Guten Hoffnung schwingen wir uns anschließend auf den Drahtesel und radeln durch die faszinierende Landschaft der Kap-Halbinsel. Die Aussicht an der südwestlichsten Spitze Afrikas ist sagenhaft und die kleinen Wanderwege laden hier zu Spaziergängen ein. Auf der Rückfahrt stoppen wir in Simon's Town und spazieren zum Meer: Hier tummeln sich Hunderte von Pinguinen und es macht Spaß, den kleinen Bewohnern beim Sonnen und Schwimmen zuzuschauen. Zurück in Kapstadt kannst du am späten Nachmittag zur V&A Waterfront, einem großen Open Air-Einkaufszentrum mit vielen Restaurants und Bars, schlendern. Oft finden hier auch schöne Musikveranstaltungen im Freien statt.



ca. 3-4 h (15-20 km ↑ 250 m ↓ 250 m)

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: aha Harbour Bridge** in Kapstadt | Mahlzeiten: F, M**

Tag 19 - Mo., 28.09.20

Kapstadt

Zu Fuß auf den Tafelberg

Natürlich darf auch der Tafelberg nicht fehlen und die Wanderung (nur bei guten Wetterkonditionen möglich; alternativ habt ihr den Vormittag zur freien Verfügung) auf das 1.087 m hohe Wahrzeichen von Kapstadt ist ein absolutes Muss! Für unseren Aufstieg folgen wir dem Platteklip Gorge Trail, der uns über Serpentinaufwärts durch die traumhafte Natur führt. Der Ausblick auf Kapstadt und die Kap-Halbinsel mit dem Tafelbergmassiv und Camps Bay mit seinem weißen Sandstrand ist von hier oben unvergesslich! Hinunter geht es für uns mit der Gondel (Fahrt ist nicht inkludiert (optional), da Ausflug wetterabhängig). Der Nachmittag gehört dir. Unser Tipp: Kauf dir ein Ticket für den roten Hop on-Hop off-Doppeldeckerbus, eine tolle Möglichkeit, Kapstadt auf eigene Faust zu entdecken! Greenmarket Square, Long Street, Castle of Good Hope und das Bo-Kaap-Viertel.



ca. 2 h (10 km ↑ 700 m ↓ 0 m)

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: aha Harbour Bridge** in Kapstadt | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Di., 29.09.20 Rückflug

Zurück nach Deutschland

Je nach Flugzeit hast du heute noch etwas Freizeit in Kapstadt, bevor wir dich auf einer etwa halbstündigen Fahrt zum Flughafen bringen. Via Doha fliegst du zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 21 - Mi., 30.09.20 Ankunft in Frankfurt

Viele Erinnerungen mit im Gepäck

Im Laufe des Vormittags landest du in Frankfurt – willkommen zurück! Mit deiner Rail&Fly-Fahrkarte kannst du in den nächstmöglichen Zug steigen und erreichst deinen Heimatort bequem mit der Bahn.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 Do., 10.09.20 Flug nach Johannesburg:** Hinflug mit Zwischenstopp in Doha
- Tag 2 Fr., 11.09.20 Johannesburg – Blyde River Canyon:** Ankunft am Morgen, Fahrt zum Blyde River Canyon
- Tag 3 Sa., 12.09.20 Blyde River Canyon:** Wanderung entlang des Blyde River Canyons, Stopp an den Three Rondavels und den Bourke’s Luck Potholes
- Tag 4 So., 13.09.20 Blyde River Canyon – Krüger N.P. – Hazyview:** Pirschfahrt im Gruppenfahrzeug
- Tag 5 Mo., 14.09.20 Krüger N.P.:** am Vormittag Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug, am Nachmittag Pirschfahrt im Gruppenfahrzeug
- Tag 6 Di., 15.09.20 Hazyview – Drakensberge:** Spaziergang am Nachmittag
- Tag 7 Mi., 16.09.20 Drakensberge – Bergville:** Wanderung zum Doreen Wasserfall im Cathedral Peak Mountain Reserve
- Tag 8 Do., 17.09.20 Bergville – Royal Natal N.P. – Bergville:** Tageswanderung durch die Bergwelt
- Tag 9 Fr., 18.09.20 Bergville – Lesotho:** Grenzübertritt, freier Nachmittag
- Tag 10 Sa., 19.09.20 Lesotho:** Wanderung zum Botsoela-Wasserfall
- Tag 11 So., 20.09.20 Lesotho – Hogsback:** freier Nachmittag
- Tag 12 Mo., 21.09.20 Amatola Mountains:** Wanderung durch den Bergnebelwald
- Tag 13 Di., 22.09.20 Hogsback – Tsitsikamma N.P.:** Fahrt über die Garden Route, am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung
- Tag 14 Mi., 23.09.20 Tsitsikamma N.P.:** Wanderung auf dem Otter Trail
- Tag 15 Do., 24.09.20 Tsitsikamma N.P. – Swellendam – Montagu:** Fahrt über die Garden Route, Stopp in Swellendam, Zeit zur freien Verfügung
- Tag 16 Fr., 25.09.20 Joubertpark und der Gipfel des Bloupunt:** Wanderung auf den Gipfel des Bloupunt; Rest des Tages frei zur Erholung
- Tag 17 Sa., 26.09.20 Montagu – Stellenbosch – Kapstadt:** Fahrt durch die Winelands mit Weinverkostung
- Tag 18 So., 27.09.20 Kapstadt und Kap-Halbinsel:** Besuch des Townships Masiphumelele, Fahrradtour im Cape Peninsula N.P., Stopp in Simon’s Town mit Besuch der Pinguinkolonie
- Tag 19 Mo., 28.09.20 Kapstadt:** zu Fuß auf den Tafelberg, am Nachmittag Freizeit
- Tag 20 Di., 29.09.20 Rückflug:** Freizeit bis zum Mittag, Rückflug via Doha
- Tag 21 Mi., 30.09.20 Ankunft in Frankfurt:** Ankunft am Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Südafrika

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Lesotho

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die mit mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil reisen, ist die Mitnahme eines gültigen Reisepasses ausreichend (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Darüber hinaus wird empfohlen, eine internationale Geburtsurkunde sowie eine Einverständniserklärung des anderen Elternteils mitzuführen, sofern nicht beide sorgeberechtigten Elternteile mitreisen. Reist ein Minderjähriger ohne ein sorgeberechtigtes Elternteil, benötigt er neben seiner internationalen Geburtsurkunde (oder der beglaubigten englischen Übersetzung), die Einverständniserklärung beider Elternteile, die Kontaktdaten und Passkopien beider Elternteile bzw. des gesetzlichen Vertreters (bei Alleinsorge den Gerichtsbeschluss über das alleinige Sorgerecht oder die Sterbeurkunde) sowie ein Bestätigungsschreiben, die Kontaktdaten und Passkopie derjenigen Person, zu welcher der Minderjährige reist.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind für die Wanderungen generell ausreichend. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour auch gleichzeitig Fahrer. Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt keine Informationen geben kann. Je nach Abflugtag wird das Programm an Tag 18 und Tag 19 getauscht, um den Besuch des

Townships Masiphumelele auf einem Wochentag zu ermöglichen.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Die inkludierten Mittagessen werden als Picknick unterwegs eingenommen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise nutzen wir **-**** Hotels und Lodges. Alle Zimmer verfügen über ein Bad bzw. Dusche/WC. Um sich nach einem erlebnisreichen Tag zu erfrischen, steht in manchen Unterkünften auch ein Swimmingpool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

8* bis 12

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Qatar Airways oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Johannesburg und zurück von Kapstadt (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus und teilweise in offenen Safari-Fahrzeugen wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 18 Übernachtungen in **-**** Hotels und Lodges im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/ WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 18 x F, 6 x M (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren

- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

5065 kg CO₂ / 118 €

Abflugorte

Frankfurt/Main ohne Zuschlag

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Qatar Airways

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Qatar Airways:

Hinflug

Frankfurt – Doha 15:35 Uhr – 23:35 Uhr

Doha – Johannesburg 02:05 Uhr – 10:00 Uhr

Rückflug

Kapstadt – Doha 12:35 Uhr – 23:50 Uhr

Doha – Frankfurt 01:45 Uhr – 06:40 Uhr

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika